

VERORDNUNG (EG) Nr. 1161/94 DER KOMMISSION

vom 20. Mai 1994

zur Aufhebung der im Getreidesektor geltenden AusfuhrabgabenDIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen
Gemeinschaft,gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des Rates
vom 30. Juni 1992 über die gemeinsame Marktorganisa-
tion für Getreide⁽¹⁾, geändert durch die Verordnung
(EWG) Nr. 2193/93 der Kommission⁽²⁾, insbesondere auf
Artikel 16 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die Ausfuhrabgaben für Hartweizen sind durch die
Verordnung (EG) Nr. 1063/94 der Kommission⁽³⁾ festge-
setzt worden.Die Anwendung der Kriterien erwähnt in der Verordnung
(EWG) Nr. 1533/93 der Kommission⁽⁴⁾, geändert durch
die Verordnung (EG) Nr. 120/94⁽⁵⁾, hat zur Folge, daß die
Abschöpfungen bei der Ausfuhr für Hartweizen aufge-
hoben werden.Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen
entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsaus-
schusses für Getreide —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

*Artikel 1*Die in Artikel 15 der geänderten Verordnung (EWG) Nr.
1533/93 genannten, bei der Ausfuhr der Erzeugnisse des
KN-Codes 1001 10 00 zu erhebenden Abgaben sind
aufgehoben.*Artikel 2*

Die Verordnung (EG) Nr. 1063/94 ist außer Kraft gesetzt.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am 21. Mai 1994 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem
Mitgliedstaat.

Brüssel, den 20. Mai 1994

Für die Kommission

René STEICHEN

Mitglied der Kommission⁽¹⁾ ABl. Nr. L 181 vom 1. 7. 1992, S. 21.⁽²⁾ ABl. Nr. L 196 vom 5. 8. 1993, S. 22.⁽³⁾ ABl. Nr. L 115 vom 6. 5. 1994, S. 27.⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 151 vom 23. 6. 1993, S. 15.⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 21 vom 26. 1. 1994, S. 1.